

Pressemitteilung

Stuttgart, 22. Oktober 2025

Gold für MAHLE im EcoVadis Nachhaltigkeitsrating

- MAHLE zählt zu den besten fünf Prozent aller bewerteten Unternehmen weltweit
- Konzern hat sich in allen vier Kategorien verbessert: Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und Nachhaltige Beschaffung
- Georg Dietz, Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung „Nachhaltiges Wirtschaften ist ein strategischer Erfolgsfaktor.“

MAHLE hat von EcoVadis, einem der führenden unabhängigen Spezialisten für Nachhaltigkeitsratings von Unternehmen, die Gold-Medaille für seine Leistungen im Bereich Nachhaltigkeit erhalten. Mit 82 von 100 möglichen Punkten gehört der Technologiekonzern damit zu den besten fünf Prozent aller von EcoVadis bewerteten Unternehmen weltweit. Im Vergleich zum Vorjahresrating konnte sich MAHLE in den Kategorien Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und Nachhaltige Beschaffung verbessern. „Diese Gold-Auszeichnung ist ein starkes Signal für unseren eingeschlagenen Weg. Als verantwortungsbewusstes Stiftungsunternehmen setzen wir auf nachhaltiges Wirtschaften – nicht nur als moralische Verpflichtung, sondern als strategischen Erfolgsfaktor“, sagte Georg Dietz, Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung.

MAHLE erreichte in den Kategorien Umwelt sowie Arbeits- und Menschenrechte die EcoVadis-Höchstbewertung "Outstanding". Möglich wurde dies durch konkrete Erfolge: Im Jahr 2024 hat der Konzern seine Scope 1 und 2 Emissionen gegenüber dem Referenzjahr 2019 um 47 Prozent reduziert, die Scope 3 Emissionen gingen um 17 Prozent zurück. Die Unfallrate verbesserte sich durch systematische Sicherheitsmaßnahmen von 2,8 auf 2,1 Unfälle mit Ausfalltagen pro 1 Million Arbeitsstunden.

Darüber hinaus unterzeichnete MAHLE im vergangenen Jahr die UN Women's Empowerment Principles zur Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz und in der Gesellschaft. Die externe Anerkennung der MAHLE Klimaziele durch die Science Based Targets Initiative sowie die Auszeichnung „ESG Transparency Award 2024“ für die umfassende Nachhaltigkeitsberichterstattung von MAHLE wurden ebenfalls von EcoVadis honoriert.

„Dieses herausragende Ergebnis erfüllt uns mit Stolz und spornt uns gleichzeitig an. In nur einem Jahr konnten wir uns um 16 Punkte verbessern. Das zeigt: Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist nicht nur ambitioniert, sondern auch effektiv. Wir werden diesen Weg konsequent weitergehen und unsere Spitzenposition im internationalen Vergleich weiter festigen“, sagte Kathrin Apel, Leiterin Nachhaltigkeit, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement bei MAHLE.

EcoVadis beurteilt unabhängig die ökologische, soziale und ethische Leistung von mehr als 150.000 Unternehmen aller Größen in 250 Branchenkategorien und 185 Ländern. Die erstellten Ratings dienen den Unternehmen als Basis, die Nachhaltigkeitsleistung ihrer Geschäftspraktiken sowie ihrer Handelspartner zu überwachen und zu verbessern.

Hinweis für die Redaktionen: Diese Pressemitteilung und das begleitende Bildmaterial finden Sie unter <https://newsroom.mahle.com/press/de/>.

Bildrechte: MAHLE GmbH



Gold-Auszeichnung von
EcoVadis für MAHLE



Georg Dietz, Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung, unter anderem verantwortlich für Nachhaltigkeit, Umweltmanagement und Arbeitssicherheit im MAHLE Konzern



Kathrin Apel, Leiterin Nachhaltigkeit, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement bei MAHLE

Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:

Benjamin Haas
Pressesprecher
Tel.: +49 173 3197151
E-Mail: benjamin.haas@mahle.com

Elena Barth
Pressereferentin
Tel.: +49 151 10888491
E-Mail: elena.barth@mahle.com

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw- als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektromobilität und Thermomanagement sowie weiterer Technologiefelder zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente, saubere Verbrennungsmotoren, die auch mit synthetischen Kraftstoffen oder Wasserstoff betrieben werden. Jedes zweite Fahrzeug weltweit ist heute mit MAHLE Komponenten ausgestattet.

MAHLE hat im Jahr 2024 einen Umsatz von 11,7 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit knapp 68.000 Beschäftigten an 135 Produktionsstandorten und 11 Technologiezentren in 28 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2024)

#weshapefuturemobility